

Enges, aber erfolgreiches Match für KK Frisör Manuela**KK Frisör Manuela – KK Europlast Dellach****8 : 4**

KK Frisör Manuela, noch immer nicht in Bestbesetzung, empfingen die „Heimkehrer“ aus der Unterliga, nämlich Meister KK Europlast. Die Gäste legten den etwas besseren Start als Frisör Manuela hin. Dabei wurden die Sätze zwar geteilt, doch über die Holz führten die jungen Oberkärntner. Arno Rapatz (266) gelang jetzt ein sehr gutes erstes Spiel, doch im zweiten funktionierte es nicht so recht und dies nutzte Stefan Kristler (261) zum neuerlichen Ausgleich auf 2:2 bei immerhin noch +5 Holz für das Gästeteam. Jetzt kam aber Ernst Grüner, dem es an diesem Abend wirklich spitzenmäßig lief. Mit 298 Holz stellte er nicht nur die Rundenbestschrift, sondern katapultierte KK Frisör Manuela bei Punktemaximum auf einen Holzvorteil von +65 Holz. Ja, eigentlich war für das Heimteam alles erledigt. Es rechnete aber wohl niemand mehr mit Sebastian Tiefnig, denn dieser holte allein im ersten Satz für Europlast 43 Kegel auf und für die Frisöre wurde es plötzlich sehr sehr eng. Manuel Patterer (245) konnte aber im zweiten Satz mit Tiefnig (290) gut mithalten und sicherte seiner Mannschaft schließlich doch noch den Sieg.

Haunold Riesen Schuhe Lercher – KK Stadtkeller Lienz**5 : 7**

Die Haunold Riesen, mit Pech noch nicht ganz angekommen in der neuen Saison, hatten in dieser Runde die unberechenbaren Kegler von Stadtkeller zu Gast. Die Gäste legten durch Wolfgang Behounek (275) auch gleich mächtig vor, dass auch mit zwei Satzpunkten und knapp drei „Brettln“ Vorsprung honoriert wurde. Im zweiten Duell konnten die Heimischen erstmals durch einen sehr guten ersten Satz anschreiben, allerdings nur wenige Holz aufholen. Den zweiten Satz gewann Patrick Gatterer, der mit Spielbestschrift von 281 Holz glänzte und sein Team mit 3:1 und 56 Holz in Führung brachte. Die folgenden Kegler der Riesen erkannten den Ernst der Lage und Hans Hofer (256) sowie Andy Hofmann (260) punkteten auch dann jeweils voll. Sie konnten aber den zuvor aufgerissenen Rückstand nicht mehr komplett aufholen und mussten die starken Kegler von KK Stadtkeller mit 10 Holz Vorsprung zum Sieg ziehen lassen.

KK Ghf. Trunk / Wohnen m. Hassler – FC DolomitenBank Borussia Lienz**9 : 3**

Beide Teams legten recht ausgeglichen los und auch im zweiten Duell, Franz Josef Grimm (264) gegen Sepp Müller (254), war noch lange nichts entschieden. Bei einem 2:2 Halbzeitstand bei +20 Holz der Dellacher Gastgeber ging es in die dritte Runde. Walter Hassler legte für das Heimteam mit 269 Holz eine gute Spielbestschrift hin und erhöhte den Kegelvorsprung bei Punktemaximum für KK Gasthof Trunk auf beruhigende 67 Holz. Die Gäste konnten im Schlussmatch zwar nochmals anschreiben, den Sieg sicherten sich allerdings die Heimischen ganz klar. KK Gasthof Trunk / Wohnen mit Hassler rückte um zwei Plätze in der Tabelle nach vorne, hat ein Spiel noch nachzutragen, ist aber trotzdem mit den vorderen Teams auf Tuchfühlung. Für FC DolomitenBank Borussia Lienz hingegen ging es um zwei Plätze nach hinten, trotzdem ist man mit dem Mittelfeldplatz gut zufrieden.

KR Wildauers Haidenhof – Kegelstadel Leisach**7,5 : 4,5**

Im Topspiel der Runde, der Tabellenerste Haidenhof gegen den Tabellendritten Kegelstadel, starteten die Gastgeber wesentlich besser und punkteten gleich mit dem Maximum. Das zweite Duell, Erich Rainer (273) gegen Marco Micheler (265), war wohl das spannendste, wobei der Kegelvorsprung von Haidenhof auf +24 Holz weiter ausgebaut wurde. Mit einer 3:1 Führung des Heimteams ging es in die dritte Runde. Hier kamen jetzt beide Jokerspieler zum Zug. Der Gästejoker konnte jetzt zweimal stechen, aber nur wenige Holz für den Kegelstadel gut machen. Bei einem 3:3 und einem leichten Kegelplus für Wildauers ging es schließlich in die Schlussrunde. Dachte man jetzt an die vorigen zwei Spiele des Kegelstadels, wo in der Schlussrunde das Match noch gedreht werden konnte, klappte es dieses mal nicht ganz. Der Schlussspieler gewann zwar 1,5 Sätze, konnte aber nur 3 Holz aufholen. Das war aber etwas zu wenig und so feierte die Kegelrunde Wildauers Haidenhof mit 15 Holz Vorsprung den dritten Sieg in Folge.

Macher's Landhotel St. Jakob – KK Cafe Central**9 : 3**

Christian Hofmann (276) legte für Macher's Landhotel perfekt vor und holte sich mit Respektabstand beide Sätze. Doch der Konter folgte schon im zweiten Duell, wo die Gäste die etwas mäßigere Partie des Heimischen für sich nutzten, und das Satzverhältnis ausglich. Max Passler (257) konnte sich gegen Ecki Patschg (248) knapp behaupten, musste aber einen Punkt abgeben und so stand es bis vor dem Schlussmatch 3:3, allerdings bei einem feinen Polster von +40 Holz für die Gastgeber. Eine absolut schwierige, ja fast aussichtslose Situation für die Lienzener Gäste vom Cafe Central diesen Rückstand doch noch aufzuholen. Günter Petutschnig (250) spielte gut, doch Gerhard Kleinlercher für St. Jakob noch viel viel besser. Mit 297 Holz, knapp an der Rundenbestschrift dran, ließ er Petutschnig keine Chance, sicherte sich beide Sätze und führte sein Team zum klaren Erfolg.

Hotel Sunshine Berg I – KK Wohnideen Hueter**10 : 2**

Dieses Oberkärntner Duell versprach schon von der Platzierung her – der Zweite gegen den Tabellenletzten – ein recht einseitiges zu werden. Und genau so verlief auch das erste Spiel der beiden Kontrahenten. Hotel Sunshine Berg I setzte sich mit einem 2:0 bei +21 Holz in Führung und so sollte es, dachte man zumindest bei Berg, weiter gehen. Doch Heimo Hassler (265) machte den Bergern vorerst einen Strich durch die Rechnung, glich auf 2:2 aus und brachte KK Wohnideen Hueter mit 24 Kegel in Führung. Diese Führung hielt aber nur kurz, denn Josef Wuggonig's Spielbestschrift (269) brachte das Heimteam wieder zurück auf Kurs und es ging schließlich in die Schlussrunde. Karl Oberhauser ließ natürlich nichts mehr anbrennen, spielte mit 268 Holz die zweitbeste Schrift des Abends und brachte das Berger Kegelteam nach langer Zeit wieder zurück an den Platz in der Sonne, an die momentane Tabellenführung.

Die gesammelten Ergebnisse:

KK Frisör Manuela – KK Europlast Dellach	8 : 4	1025 : 1006
Ernst Grüner 298 bzw. Sebastian Tiefnig 290		
Haunold Riesen Schuhe Lercher – KK Stadtkeller Lienz	5 : 7	1016 : 1026
Andy Hofmann 260 bzw. Patrick Gatterer 281		
KK Ghf. Trunk / Wohnen m. Hassler – FC DolomitenBank Borussia Lienz	9 : 3	1034 : 948
Walter Hassler 269 bzw. Sepp Müller 254		
KR Wildauers Haidenhof – Kegelstadel Leisach	7,5 : 4,5	995 : 980
Erich Rainer 273 bzw. Marco Micheler 265		
Macher's Landhotel St. Jakob – KK Cafe Central	9 : 3	1057 : 970
Gerhard Kleinlercher 297 bzw. Günter Petutschnig 250		
Hotel Sunshine Berg I – KK Wohnideen Hueter	10 : 2	1012 : 972
Josef Wuggonig 269 bzw. Heimo Hassler 265		

Rundenbeste(r): Ernst Grüner (KK Frisör Manuela) mit 298 Holz

Tabellenstand Oberliga nach der 3. Runde:

1.	Hotel Sunshine Berg I	3	28,0 – 8,0	2980	6
2.	KR Wildauers Haidenhof	3	26,5 – 9,5	3041	6
3.	Macher's Landhotel St. Jakob	3	22,0 – 14,0	3097	4
4.	Kegelstadel Leisach	3	20,5 – 15,5	3086	4
5.	KK Frisör Manuela	2	19,0 – 5,0	2019	4
6.	KK Gasthof Trunk / Raummode Hassler	2	17,0 – 7,0	2040	4
7.	FC DolomitenBank Borussia Lienz	3	15,0 – 21,0	2896	2
8.	KK Cafe Central	3	14,5 – 21,5	2933	2
9.	KK Stadtkeller	3	14,0 – 22,0	2945	2
10.	Haunold Riesen Schuhe Lercher	3	12,0 – 24,0	3002	0
11.	KK Europlast Dellach	3	10,0 – 26,0	2938	0
12.	KK Wohnideen Hueter	3	5,5 – 30,5	2854	0